

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Einführung	1
Erster Abschnitt. Der Gips und seine Hilfsstoffe	2
A. Gips	2
1. Die Arten und Abarten des Gipses	2
Anhydrit	2
Rohgips (Marienglas, Alabaster, Fasergips, dichter Gipsstein, Porphyrgips, Gipserde)	3
Der normale Stuckgips	3
Der wasserfreie Stuckgips	4
Der totgebrannte Stuckgips	4
Der Estrichgips	5
Der totgebrannte Estrichgips	5
Der Marmorzement	5
2. Vorkommen, Gewinnung und Bereitung des Gipses	6
Fundstätten	6
Gewinnung	7
Vorzerkleinerung	7
Brennen von Stuckgips	15
Brennen von Estrichgips	26
Brennen von Marmorzement	26
3. Die Handelssorten des Gipses	27
Stuckgips in Norddeutschland	28
Stuckgips in Süddeutschland	28
Estrichgips	29
4. Der Vorgang des Erhärtens	30
B. Kalk	30
1. Weißkalk oder Fettkalk	30
2. Schwarzkalk oder Graukalk	32
C. Hydraulische Mörtel	33
1. Wasserkalk	33
2. Zementkalk	34
3. Romanzement	34

	Seite
D. Die Füllstoffe	36
1. Sand	36
2. Stuckkleinen	37
3. Faserstoffe und andere Einlegestoffe	37
4. Haare	38
Zweiter Abschnitt. Die Werkzeuge und Geräte	38
1. Werkzeuge für Stukkateure	38
2. Werkzeuge für Modelleure	43
3. Werkzeuge für Estrichleger	49
4. Werkzeuge für Rabitzputzer	50
5. Unentbehrliche Werkzeuge und Geräte zur Einrichtung einer Werkstatt	55
Dritter Abschnitt. Stil- und Formenkunde	60
Die Kunst im Stukkateurgewerbe	60
Kunstgeschichte	61
A. Die Entwicklung der Formen	63
1. Der Säulenaufbau	63
Die Grundformen	64
Die Gesimse	64
Die Säule	66
Die Säulenordnungen	66
a) Die dorische Ordnung	66
b) Die jonische Ordnung	68
c) Die korinthische Ordnung	68
d) Die römische Ordnung	70
e) Die toskanische Ordnung	70
2. Die figürliche Kunst	70
Die Proportionen	72
3. Das Ornament	76
B. Stilkunde	79
Die Stilarten vom ägyptischen Stil bis zur Neuzeit	79
Vierter Abschnitt. Das Modellieren	99
Die Werkstatt	99
Das Material; Ton, Wachs, Plastilina	101
Modellieren	104
Punktieren	109
Punktloten	112
Vorbereiten der Modelle zum Formen	114

	Seite
Fünfter Abschnitt. Die Gießformen	114
1. Gipsformen	114
a) Die verlorene Form	114
b) Die Keilform	119
c) Abdruckformen	122
2. Leimformen	123
3. Gallerteformen	129
4. Stanniolformen	130
5. Wachsformen	130
6. Schwefelformen	130
Sechster Abschnitt. Das Verwendungsgebiet des Gipses . .	131
A. Werkstattarbeiten	131
Der Gips in Vorbehandlung und Verwendung	131
Trockenstück	134
Das Gipsgießen	136
Das Gesimseziehen	137
Hartstück	139
Falsche Terrakotten	140
Kunstmarmor	141
Hohlfiguren	144
Schleifen und Polieren	144
Formen für die Industrie	146
B. Bauarbeiten	148
Gips in der Architektur	148
Das Ansetzen	148
Antragsarbeiten	150
Ornamente im Verblenderbau	151
Stucco lustro	153
Sgraffito	155
Al fresco	155
Gipsestrich	155
C. Gips als Baumaterial	158
Leichtsteine	158
Gipsdielen	160
Gipsbausteine	163
Gipsdecken	163
Gipsbeton	164
D. Die Rabitzbauweise	165
Die Materialien	166
Das Spannen	169

— VIII —

	Seite
Die Mörtelbereitung	171
Das Putzen	175
Ummantelungen, Decken, Treppenläufe, Balkonunterzüge, Gesimse, Gewölbe	177
Aufmaß von Rabitzarbeiten	183
Preise für Rabitzarbeiten	183
E. Fassadenputzarbeiten	184
Kunstputztechnik	184
Kammputz	186
Besenputz	186
Spritzmörtelbewurf mit Apparaten	186
Gipsputz	187
Estrichgips als Putzmaterial	188
Siebenter Abschnitt. Praktische Vorschriften	188
Verzögern des Abbindens des Gipses	188
Beschleunigen des Abbindens des Estrichgipses	189
Härten des Gipses	189
Wasserbeständiger Gipsstuck	191
Wasserdichte Gipsdielen	191
Abwaschbare Gipsgüsse	192
Flecken aus Gipsarbeiten zu entfernen	192
Färben von Gipsgegenständen	193
Kitten von Gipsgegenständen	194
Auskiten von Kunstmarmor	194
Das Rosten des Eisens in Gips	195
Haftfestigkeitserhöhung von Gips an Zement	195
Sachregister	196